

ZUM STÜCK

Mane schnarcht selig im Kinderzimmer. Während dessen versorgt seine Frau Sabine das Vieh - ihre wertvollen Wasserbüffel „die einzigen im Oberland“. Die Eheleute geraten heftig aneinander weil Mane ihren Tölzer Mozzarella längst aufs Käsefestival hätte liefern sollen.

Der Streit eskaliert. Lauthals provozieren beide einen Rollentausch. Sabine bringt den Käse selbst auf dem Markt. Mane kümmert sich derweil um Kind, Essen, Wäsche und Stall... Während das Kind krakeelt und in der Küche das Essen verbrennt stürzt das Kalb in den Tod...

Da kann ihm auch der zu Hilfe geeilte Hermann nicht helfen... ganz im Gegenteil... Er ruiniert den Wäscheständer, bohrt sich ein Loch in den Bauch und vergiftet die Katze. Schwerverletzt wirft Hermann das blutverschmierte Handtuch und sucht nach einem Ausweg aus der misslichen Lage, denn: Der Hof ist mittlerweile eine Ruine und jetzt kommt auch noch Sabine...!

Aus Angst vor Sabine wird die verrückte Idee geboren, aus Käse neue Kälber zu brüten... Die heimgekehrte Sabine findet Hermann und Mane auf Käseleibern sitzend gackernd vor und glaubt, dass beide besessen sind. Der herbeigeholte Pfarrer beschwört den Mane... der gesteht sein Missgeschick... Dank einer Eingebung hat Sabine Mitleid... und so verzeihen beide gemeinsam die Tageseinnahmen.

Ein turbulenter Theaterspaß, fulminant, burlesk und anarchisch bayerisch. In der schrägwitzigen und bitterbösen Grotteske, werden Vorurteile zurechtgerückt - und zugleich bestätigt: Männer richten den Schaden an, Frauen haben immer Recht - und die Wahrheit liegt in der Mitte.

Ein genialer Klamauk !

PENSION NIRVANA ENSEMBLE:

Frau: Sabine Maiß

Mann: Mane Abholzer

Bruder & Pfarrer: Hermann Paetzmann

Ansage, Moderation, Technik u.v.a.m. Peter Fischer

Fotos: Dieter Schnöpf

Bühne & Requisite: Michi Huber

Regieassistenz & Requisite: Eva Patzke

Textbearbeitung & Regie: Wolfgang Ramadan

TERMINE: Immer Sonntag 19 Uhr im Juni, Juli & August 2015

Einlass 18.15 Uhr, Beginn 19.00 Uhr, Ende ca. 20.30 Uhr

Im Kurpark Bad Tölz. Bei Regen im Kurhaus

ALLE INFOS ZUM STÜCK: www.kaelberbrueten.de

KARTEN ONLINE KAUFEN www.kartenengl.de

Kartentelefon Bad Tölz 08041 78 67 15

Tourist-Information, Max-Höfler-Platz 1, 83646 Bad Tölz

WER KO DER KO KÄLBERBRÜTEN

KOMÖDIE ZIEMLICH FREI NACH HANS SACHS. BAIRISCH VON WOLFGANG RAMADAN



EIN GENIALER KLAMAUK MIT DEM PENSION NIRVANA ENSEMBLE
WWW.KAELBERBRUETEN.DE



Nach **PENSION NIRVANA** „dem spannendsten und innovativsten Theaterprojekt seit Jahrzehnten“ *Münchner Merkur* und dem Bairischen Shakespeare **BUSSE KATHI** „Hervorragend gelungen“ *Süddeutsche Zeitung*, präsentiert die „Internationale Volksschauspiel Akademie“ jetzt die Komödie **WER KO DER KO - KÄLBERBRÜTEN** Genialer Klamauk ziemlich frei nach Hans Sachs. Ins Bairische übertragen und bearbeitet von Wolfgang Ramadan

Pressestimmen

Wer ko der ko irr-witziges Parodestück

Furiöse Lachnummer, unterhaltsame Inspektion des klassischen Typentheaters.. Fröhlich überdrehter Klamauk... komödiantisches Parodestück... Gag-Feuerwerk... Wolfgang Ramadan ist erneut einem Geniestreich auf der Spur und geht dramaturgisch aufs Ganze... Slapstik, Diskurstheater, Kirmesklamauk, und Dekonstruktionsshow. Alle Darsteller Strampeln, wirbeln und straucheln, ihr darstellerisches Vorbild müssen Bugs Bunny und die Großen des Slapsticks gewesen sein - von Stan und Olli, Buster Keaton bis Jackass. Kurzum: Dieses Theater wird ein toller Spaß!

www.oberland.de

Krachert-genialer Klamauk

Das Ensemble von „Pension Nirvana“ brachte den turbulenten Theaterspaß über die Bühne im Kurhaus - eine kracherte Gaudi. Mitreißend, mit welcher Spielfreude und Fulminanz die Schauspieler agieren. Artistisch wird jede Situationskomik auf die Spitze getrieben. Rasant werden die Verletzungen und Verwüstungen gespielt. Am Ende wird das Ensemble von „Kälberbrüten“ bejubelt, Wolfgang Ramadan begeistert gefeiert.

Süddeutsche Zeitung



Die Ehe als Bayerisch-Anarchisches Kunststück

Bewährte Komödiendarsteller garantieren beste Unterhaltung - ihre bloße Anwesenheit reizte schon zum Lachen - das muß man gesehen haben - zum Brüllen komisch! Authentische Leidenschaft auf den Brettern die die Welt bedeuten.

Dahoam Magazin

„Wer sich zu ernst nimmt, ist nicht ernst zu nehmen!“

Wolfgang Ramadan

Turbulentes Theaterstück.

Das Publikum amüsierte sich köstlich über den herrlichen **Slapstik-Klamauk**. Bühnenspektakel in bester **Buster-Keaton-Manier**... so spektakulär und ausdrucksstark gespielt, dass man beim Zusehen schon ins Schwitzen kommt. Wie einst in der guten alten Stummfilmzeit versteht jeder auch ohne Worte was gespielt wird. **Spaß, Spannung und Spontaneität** machten diesen öffentlichen Probenabend zu einem echten Spektakel."

Münchner Merkur



„Ein Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag.“

Charlie Chaplin